

SFV Bremen spendet an Löwenherz

Der Sportfischer-Verein (SFV) Bremen e. V. übergibt dem Kinderhospiz Löwenherz eine Geldspende in Höhe von 1326,00 €. Der Verein sammelte diese Gelder anlässlich des 100-jährigen Jubiläums, um diese wichtige Institution der Region zu fördern.

Bremen, den 25. März 2008. Am Dienstag, den 25. März 2008 um 10.00 Uhr, übergaben der 1. Vorsitzende, Joachim Heuer, und Schriftführer Wolfgang Ehlert die gesammelten Spenden. Anlässlich des 100-jährigen Bestehens, am 1. März 2008, rief der SFV Bremen geladene Gäste zum Jubiläumsempfang dazu auf, statt üblicher Glückwunschgeschenke Spenden an das Kinderhospiz zu hinterlegen.

Das Kinderhospiz Löwenherz besteht im September diesen Jahres seit fünf Jahren. Es dient unter anderem als Begegnungs- und Erholungsstätte für Familien mit schwerkranken Kindern. Während die Kosten für die Kinderbetreuung die Krankenkassen tragen, muss die Unterbringung für Familien über Spendengelder finanziert werden. Um auf neue Bedürfnisse zu reagieren, wurden in den letzten Jahren Therapieräume und Gemeinschaftszimmer angebaut.

„Wir legen besonderen Wert darauf, dass unser Hospiz von allen Betroffenen genutzt werden kann, und nicht nur von Privilegierten“, benennt die ehrenamtliche Mitarbeiterin Hella Böckmann eine Zielsetzung. „Wir sind deshalb sehr auf Spenden angewiesen, und darauf, dass diese kontinuierlich eingehen. Wir freuen uns deshalb über Aktionen wie die vom SVF Bremen besonders.“

Joachim Heuer: „Uns ist wichtig, dass unsere Spende dort ankommt, wo sie gebraucht wird.“ So erklärt sich die stattliche Summe, die Ehrengäste und befreundete Fischerei-Vereine zusammengetragen haben. „Wir fördern damit eine private Einrichtung aus unserer Region, die Unterstützung dringend gebrauchen kann“, beschreibt Schriftführer Wolfgang Ehlert den Urgedanken dieser Aktion. „Mit der Spende möchten wir gleichfalls unsere Achtung für den großartigen Einsatz bekunden, der im Kinderhospiz seit vielen Jahren geleistet wird.“